

ZUSATZANGABEN ZUM KUNDEN

Kunde:

Aktenzeichen:

Gründungsdatum:

Mitarbeiteranzahl:

1 Qualifikation und persönliches Umfeld des Management

1.1 Sind die Vermögens- und Ertragsverhältnisse im privaten Bereich geordnet?

- Keine Informationen erhältlich
- Verhältnisse sind nicht ausgeglichen
- Verhältnisse sind noch ausgeglichen
- Verhältnisse sind geordnet

2 Unternehmensstruktur und Organisation

2.1 Inwieweit sind die organisatorischen Unternehmensstrukturen den aktuellen Rahmenbedingungen angepasst worden?

- Unternehmerische Organisationsstrukturen sind nicht angemessen angepasst
- Unternehmerische Organisationsstrukturen sind ausreichend angepasst oder Anpassung nicht notwendig

2.2 Inwieweit sind kaufmännische und technische Aufgabenbereiche innerhalb der Unternehmensführung verteilt?

- Konzentriert auf eine Person (zu komplex)
- Konzentriert auf eine Person (aufgrund der branchenspezifischen Besonderheit jedoch ausreichend)
- Gut verteilt mit Einschränkungen (sinnvolle Trennung mit guter Kommunikation)
- Gut verteilt (sinnvolle Trennung mit sehr guter Kommunikation)

2.3 Unternehmerische Informationspolitik (Jahresabschluss bzw. E/Ü-Rechnung)

- Ausbleibend (über 12 Monate nach Stichtag)
- Zögerlich (9 bis 12 Monate)
- Normal (6 bis 9 Monate)
- Zeitnah (bis einschließlich 6 Monaten)

2.4 Ist die Vertretung bzw. Nachfolge im Unternehmen geregelt?

- Vertretung/Nachfolge ist nicht geregelt
- Vertretung/Nachfolge ist geregelt aber vertraglich noch nicht abschließend fixiert
- Keine grundsätzliche Notwendigkeit, da Antragsteller unter 50 Jahre oder mehrere gleichberechtigte Gesellschafter das Unternehmen führen.
- Vertretung/Nachfolge ist geregelt und vertraglich fixiert

2.5 Offenheit (Verhalten) in der Informationspolitik

- Zurückhaltend, erst nach mehrmaliger Aufforderung erhält man die gewünschten Unterlagen/Informationen
- Angemessen, nach Aufforderung erhält man die Unterlagen/Informationen umgehend
- Korrekt, die gewünschten Unterlagen/Informationen werden unaufgefordert zugesandt

3 Rechnungswesen, Controlling und Risikomanagement

3.1 Kontoführungsinformationen

- Regelmäßige Überziehung der Kreditrahmen sowie schleppende Zahlungseingänge
- Es liegen vereinzelt Informationen über Zahlungsverzögerungen vor
- Zahlungen wie Zins, Tilgung und Provisionen erfolgen pünktlich und ohne jegliche Verzögerung

3.2 Wurden Abweichungen hinsichtlich der Umsatz- und Ertragsplanungen realisiert?

- Die Abweichung vom Plan liegt außerhalb +/-20%.
- Die Abweichung vom Plan liegt zwischen +/- 5 % und +/-20%.
- Die Abweichung vom Plan liegt innerhalb +/- 5 %.
- Für die aktuell abgelaufene Periode wurde keine Planung erstellt.

- 3.3 Wie ist die Umsatzentwicklung des Unternehmens im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum auf Basis der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung einzuschätzen?
- Negativ
 - Stagnierend
 - Positiv
 - Frage nicht relevant
- 3.4 Wie ist die Entwicklung des EBT (Periodenergebnis + Ertragssteuern) des Unternehmens im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum auf Basis der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung einzuschätzen?
- Negativ
 - Stagnierend
 - Positiv
 - Frage nicht relevant

4 Markt und Wettbewerb

- 4.1 Wie hoch wird die Abhängigkeit zu den einzelnen Abnehmern/Kunden eingeschätzt?
- Hohe Konzentration auf einzelne Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 50%)
 - Leichte Konzentration auf einzelne Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 25% bis 50%)
 - Tendenziell ausgeglichene Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 10% bis 25%)
 - Ausgeglichene Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden bis 10%)
- 4.2 Wie wird die Wettbewerbssituation eingeschätzt?
- Verdrängungswettbewerb - erkennbarer Preisdruck
 - Überschaubarer (regionaler) Wettbewerb
 - Kein erkennbarer Preisdruck - qualitativer Wettbewerb

5 Investitions- und Finanzierungsvorhaben

- 5.1 Ist der Finanzbedarf des Vorhabens vollständig dargestellt?
- Lückenhafte Auflistung der Kosten
 - Angemessene Berücksichtigung der Gesamtkosten
 - Berücksichtigung der Gesamtkosten und der Reserven
 - Zum Zeitpunkt des Folgeratings werden Folgekosten nicht angemessen berücksichtigt
 - Zum Zeitpunkt des Folgeratings ist kein weiterer Finanzbedarf zu berücksichtigen
- 5.2 Wie hoch ist die Quote der Eigenmittel zur Durchführung des Vorhabens?
- Anteil der Eigenmittel 0%
 - Anteil der Eigenmittel 0% bis 5%
 - Anteil der Eigenmittel über 5% bis 10%
 - Anteil der Eigenmittel über 10% bis 20%
 - Anteil der Eigenmittel über 20%
 - Nicht-vorhabenbezogenes Folgerating
- 5.3 Wie wird die Planung der Erträge beurteilt?
- Der Planung liegt eine sehr optimistische Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde
 - Der Planung liegt eine realistische (branchendurchschnittliche) Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde
 - Der Planung liegt eine vorsichtige Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde
 - Die Planung der Erträge ist nicht bekannt
- 5.4 Erscheint, unter Berücksichtigung der sonstigen laufenden Aufwendungen des Unternehmens, die Kapitaldienstfähigkeit sichergestellt?
- Die Kapitaldienstfähigkeit ist selbst bei optimistischer Planung/Einschätzung nicht sichergestellt
 - Nur, wenn die sehr optimistische Planung der Erträge tatsächlich realisiert werden kann
 - Auch bei Eintritt des realistischen Szenarios ist der Kapitaldienst sichergestellt
 - Selbst bei vorsichtiger Planung der Erträge ist die Kapitaldienstfähigkeit nicht gefährdet

6 Bankinterne Maßnahmen / Ratingeinstufung

- Abgabe des Engagements in die Intensivbetreuung
- Bildung einer Wertberichtigung für das Engagement

Letzte Ratingeinstufung: Klasse _____ am _____ (Datum)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Hausbank